

# Finanzausschuss

## Protokoll Nr. FINA/07/2019

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses  
am 30.09.2019,  
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal

Beginn der Sitzung : 19:00 Uhr  
Ende der Sitzung : 20:55 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitz**

Herr Peter Egan

#### **Stadtverordnete**

Herr Claas-Christian Dähnhardt

Herr Volkmar Kleinschmidt

Herr Markus Kubczigk

Herr Detlef Levenhagen

Herr Horst Marzi

Herr Bernd Röper

Herr Wolfgang Schäfer

Herr Christian Schubert-von Hobe

i. V. f. Herrn Thieme

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Herr Burkhard Bertram

bis TOP 9

Herr Eckart Boege

Frau Margit Goldbeck

#### **Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Herr Rolf Griesenberg

#### **Verwaltung**

Frau Sabrina-Nadine Blossey

Protokollführerin

Herr Horst Kienel

Berichterstatter

Frau Meike Niemann

RPA

#### **Entschuldigt fehlt/fehlen**

#### **Stadtverordnete**

Frau Nicole Johannsen

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Herr Lasse Thieme

### **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Danksagung
6. Festsetzung der Tagesordnung
7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 06 vom 09.09.2019
8. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
  - 8.1. Berichte gem. § 45 c GO - k e i n e -
  - 8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen - k e i n e -
9. Jahresabschluss 2017 der Stadt Ahrensburg und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes **2019/120**
10. Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/2021 **2019/119**
11. Anfragen, Anregungen, Hinweise - k e i n e -

**1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

**2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

**3. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass in der letzten Sitzung im nicht öffentlichen Teil eine Empfehlung bezüglich einer Konzessionsvergabe an die Stadtverordnetenversammlung abgegeben worden ist.

**4. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen und Anregungen gestellt.

## **5. Danksagung**

Ausschussvorsitzender Herr Egan dankt dem Fachbereichsleiter I, Herrn Kienel, der am 31.12.2019 in den Ruhestand tritt, im Namen des Finanzausschusses für die gute Zusammenarbeit und überreicht ihm ein Präsent.

Anschließend wird Herr Grindel, der zum 01.10.2019 die Nachfolge als FBL I antritt, begrüßt.

## **6. Festsetzung der Tagesordnung**

Der Finanzausschuss stimmt der mit Einladung vom 18.09.2019 versandten Tagesordnung mit den nachstehenden Änderungen zu.

Der bisherige öffentliche TOP 10 (AF/2019/017) wird im nichtöffentlichen Teil vor den Berichten beraten.

Mehrere Fraktionen haben zu der Vorlage-Nr. 2019/104 noch Beratungsbedarf, so dass der TOP 16 ohne Abstimmung nur beraten werden soll.

Der Finanzausschuss stimmt der Beratung der Tagesordnungspunkte 12-17 in nicht öffentlicher Sitzung nach Hinweis auf die überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls/berechtigten Interessen Einzelner mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder gem. § 35 Abs. 2 GO in Verbindung mit § 46 Abs. 12 GO zu.

**Abstimmungsergebnis:            alle dafür**

## **7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 06 vom 09.09.2019**

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

**8. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung**

**8.1. Berichte gem. § 45 c GO**

**— *keine* —**

**8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen**

**— *keine* —**

## 9. Jahresabschluss 2017 der Stadt Ahrensburg und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

Die Stadtkämmerin, Frau Blossey, stellt die Eckwerte des Jahresabschlusses 2017 anhand einer Präsentation (vgl. **Anlage 1**) vor. Im Anschluss daran stellt die Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes, Frau Niemann, das Prüfungsergebnis zum Jahresabschluss anhand einer Präsentation (vgl. **Anlage 2**) vor.

### Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss 2017 der Stadt Ahrensburg wird gemäß § 95 n GO wie folgt beschlossen:
  - mit der Bilanzsumme von 213.485.966,64 €
  - in der Ergebnisrechnung mit
    - Erträgen von 80.048.311,19 €
    - Aufwendungen von 67.882.373,47 €
  - und somit einem Jahresüberschuss von 12.165.937,72 €
  - in der Finanzrechnung mit
    - Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit 75.694.771,69 €
    - Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit 58.322.119,35 €
    - Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit von 5.587.234,95 €
    - und
    - Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit von 11.720.819,46 €

Der Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 12.165.937,72 € wird der Ergebnisrücklage zugeführt (Stand 31.12.2017: 15,35 Mio. €).

2. Der Jahresabschluss 2017 – Städtebauförderung – der Stadt Ahrensbur wird gemäß § 95 n GO wie folgt beschlossen:

- mit der Bilanzsumme von 5.429.729,55 €
  - in der Ergebnisrechnung mit
    - Erträgen von 2.288,12 €
    - Aufwendungen von 1.256,32 €
- und somit einem Jahresüberschuss von 1.031,80 €
- in der Finanzrechnung mit
    - Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von 2.288,12 €
    - Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von 1.256,32 €
    - Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit von 2.641.000,00 €
    - und
    - Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit von 74.003,84 €

Der Jahresüberschuss 2017 (SBF) in Höhe von 1.031,80 € wird m 800,00 € der Allgemeinen Rücklage (Stand 31.12.2017: 921,05 €) un mit 231,80 € der Ergebnissrücklage (Stand 31.12.2017: 102,34 €) zuge führt.

3. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes wird zur Kenntnis ge nommen.

**Abstimmungsergebnis: alle dafür**

**10. Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/2021**

Die Stadtkämmerin, Frau Blossey, stellt den 1. Entwurf des Haushaltsplanes für die Jahre 2020 und 2021 anhand einer Präsentation (vgl. **Anlage**) vor.

Herr Kienel berichtet, dass die Stadt einen Förderantrag für die Sanierung des SZ Am Heimgarten beim Land eingereicht hat. Die Förderung für die Baukosten i. H. v. 12,8 Mio. € beträgt 50 %. Voraussetzung für die Förderung ist der Abschluss der Baumaßnahme bis zum 30.06.2023. Diese Frist kann seitens der Stadt nicht eingehalten werden. Ggf. besteht die Möglichkeit der Fristverlängerung bis Ende 2024. Die Maßnahme müsste dann bei einer Förderzusage in einen Nachtragshaushalt 2020 aufgenommen werden.

Herr Egan weist darauf hin, dass die beschlossenen Eckwerte seitens der Verwaltung eingehalten worden sind und daher eine Beschlussfassung im Dezember 2019 mit nur zweimaliger Beratung in den Ausschüssen angestrebt werden sollte.

***Anmerkung der Verwaltung:******Korrektur der Vorlage:***

*Seite 2: Der Wert des Eckwertes „Erträge aus Grundstücksverkäufen“ für das Jahr 2021 muss von 4.740.600 € auf 4.240.600 € korrigiert werden.*

*Seite 6: In der Tabelle über die Berechnung des Kreditbedarfes fehlt unter der Zeile „abzüglich ordentliche Tilgung“ noch die Zeile „abzüglich ordentliche Tilgung kreditähnliche Rechtsgeschäfte (PPP-Modelle) mit jeweils 370.100 €.*

*Seite 7: Das mittig der Seite benannte Rechnungsergebnis ist vom 19.09.2019 und nicht vom 19.06.2019.*

**11. Anfragen, Anregungen, Hinweise**  
**— *keine* —**

gez. Peter Egan  
Vorsitzender

gez. Sabrina-Nadine Blossey  
Protokollführerin